

## Verlautbarung

### **Für die Befreiung der Frau im Sozialismus!**

Am diesjährigen Internationalen Frauenkampftag sind Frauen weltweit an der ganzen Bandbreite des Lebens herausgefordert. Von den vielfältigen Krisen des imperialistischen Weltsystems, die immer größere Gefahren für die gesamte Menschheit darstellen. Von der drastischen Zunahme, dass sich imperialistische Mächte zu größeren Kriegen und Zerstörungen hinwenden. Von der Zerstörung der Umwelt, die der Jugend die Zukunft raubt. Vom Elend des Großteils der Menschheit, das zu ihrem Schicksal erklärt wird. Mit dem imperialistischen Krieg um die Ukraine eskalieren die beteiligten Mächte ihre imperialistische Kriegstreiberei menschenverachtend in Richtung der akuten Gefahr eines atomaren 3. Weltkriegs.

Kämpferische Frauenbewegungen auf der ganzen Welt haben begonnen, die Herausforderungen anzunehmen, kämpfen und positionieren sich immer mehr gesamtgesellschaftlich. Die besondere Rolle der Frauen im Volksaufstand im Iran gegen die Mullah-Diktatur und der aktive Widerstand der Frauen gegen die Taliban-Herrschaft in Afghanistan und gegen den neofaschistischen Hindu-Nationalismus der RSS in Indien sind im vergangenen Jahr leuchtende Beispiele dafür geworden. Da sind die wachsenden kämpferischen Frauenbewegungen gegen Gewalt an Frauen und Feminizide, gegen Unterdrückung sexueller Orientierungen wie LGBTQA, für das Recht auf Selbstbestimmung über ihren Körper und ihr Leben, für höhere und gleiche Löhne und bessere Arbeitsbedingungen, gegen die weltweite Inflation und vieles mehr. Streiks von Arbeiterinnen in Großbritannien, in der Textilindustrie und auf den Teeplantagen in Asien sind ein bedeutendes Rückgrat der internationalen Frauenbewegung. Unter schwierigsten Bedingungen setzen Frauen in Russland Zeichen des Widerstands gegen den aggressiven Angriffskrieg und die Kriegstreiberei der Regierung, so an den Rekrutierungszentren. Der heroische Kampf und der Widerstand der palästinensischen Frauen gegen die zionistische Repression und Unterdrückung sind weiterhin ein Bezugspunkt und eine Lehre für alle Frauen weltweit. Die Kämpfe der Frauen in Kurdistan sind eine wichtige Inspirationsquelle für die kämpferischen Frauenbewegungen weltweit, vor allem der Widerstand der Frauen in Rojava gegen die Angriffe des faschistischen türkischen Staates. In vielen Ländern bekämpfen Frauen im Sinne Clara Zetkins die mörderischen imperialistischen Kriege und beteiligen sich selbst an Befreiungskriegen.

Die 3. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen in Tunesien 2022 brachte die internationale kämpferische Frauenbewegung zusammen und bot ein wichtiges Forum für die notwendige ideologisch-politische Auseinandersetzung und Klärung, des gemeinsamen Feindes im imperialistischen Weltsystem.

Die kämpferischen Frauen sehen sich immer mehr mit der Realität konfrontiert, dass die Freiheit der Frau systematisch in der einen oder anderen Form an die Grenzen der bürgerlichen Gesellschaftsordnung mit ihrer unterdrückerischen Familien- und Staatsordnung stößt. Die ICOR, die sich die Befreiung der Frau und der ganzen Menschheit auf die Fahne geschrieben hat, setzt sich mit ihren Mitgliedsorganisationen für die Kämpfe der Frauen ein, steht für die revolutionäre Lösung der Frauenbefreiung und fördert die Rolle der revolutionären Frauen in ihren Organisationen. Mit ihrer 1. Frauenkonferenz am 26. August 2022 hat sie diese Position noch einmal lebhaft zum Ausdruck gebracht und ein Zeichen gesetzt – auch durch die Gewinnung von Freundinnen der ICOR. Mit der Struktur

einer Frauenkoordination will sie sich noch effektiver dieser Aufgabe widmen, denn der Frauenbefreiungskampf als fester Bestandteil der Klassen- und Befreiungskämpfe gegen Ausbeutung, Unterdrückung, imperialistische Herrschaft und Kriege erfordert mehr denn je klare revolutionäre Perspektiven und Lösungsansätze.

Darum rufen wir als ICOR alle ICOR-Parteien, alle Revolutionärinnen und Revolutionäre auf, verstärkt unter Frauen und Mädchen zu arbeiten und ihre Selbstbefreiung zu fördern. Wir rufen alle Frauen und Mädchen dieser Welt dazu auf, sich dem revolutionären Kampf anzuschließen, sich in die Reihen der Mitgliedsorganisationen der ICOR zu stellen und an vorderster Front sowohl gegen geschlechtliche Gewalt, Unterdrückung und Ungleichheit, als auch für soziale Befreiung zu kämpfen! Besondere Bedeutung bekommt in diesem Jahr, Frauenorganisationen für die internationale Einheitsfront (United Front (UF) und ihren ersten Weltkongress im September und für die internationale Bergarbeiterkonferenz Anfang September in Deutschland zu gewinnen. Damit wird der Schulterschluss zwischen Arbeiter- und Frauenbewegung international gestärkt.

### **Für die Befreiung der Frau, für den Sozialismus und Kommunismus!**

Machen wir den 8. März zu einem weltweiten Kampftag für die Befreiung der Frau und der gesamten Menschheit!

Stärken wir die internationale Solidarität mit den kämpfenden Frauen für Freiheit, Frieden und Gerechtigkeit auf der ganzen Welt!

Lasst uns bewusstseinsbildende Arbeit gegen jede Art von Unterdrückung, Diskriminierung oder Geringschätzung von Frauen leisten und Frauen gezielt in den revolutionären Kämpfen fördern und stärken!

### **Erstunterzeichnerinnen – Frauen von ICOR-Parteien und mit ihnen verbundenen Massenorganisationen der Frauen:**

**Australien:** Lindy L., Stellvertretende Vorsitzende der Kommunistischen Partei Australiens (marxistisch-leninistisch)

**Bangladesch:** Shampa Basu, Präsidentin des Socialist womens' forum, Central committee, Bangladesh; Dilruba Nury, Generalsekretärin des Socialist womens' forum, Bangladesh; Manisha Chakraborty, Organisationssekretärin des Socialist womens' forum, Bangladesh

**Deutschland:** Gaby Fechtner

**Indien:** Genossin Pramilla, AIRWO - Gesamtindische Revolutionäre Frauenorganisation

**Portugal:** Ana Vomhof, kämpferische Frau der UMLP – Marxistisch-Leninistischer Portugiesischer Bund

**Nord und West Syrien:** JKŞ Revolutionary Communist Women North and East Syria :Fadya Sido (Spokesperson)

**Rojava:** SYPG Office of Peoples' Unity and Solidarity Rojava

**Südafrika:** Gloria Mgaju, Abanqobi Women Together.

**Tunesien:** Amira Dallech PPDS, Tunesien, Marwa Nejk PPDS, Tunesien Europa, Amani Abid Kifah, Tunesien; Torkia Chaibi, Million Rural Women and the landless, Tunesien; Iman Kahlaoui Kifah, Tunesien; Women committee Latifa Taamalah PPDS Tunisia, Kifah, Tunisia, MILLION RURAL WOMEN AND THE LANDLESS,

**Ukraine:** Alina und die Frauen des KSRD, Koordinierungsrat der Arbeiterbewegung

**Uruguay:** Front der Frauen der PCR-U – Revolutionäre Kommunistische Partei von Uruguay

---

Unterzeichner (Stand 5.3.2023, weitere Unterzeichner möglich):

---

1. MMLPL Moroccan Marxist-Leninist Proletarian Line (Marokkanische Marxisten-Leninisten - Proletarische Linie)
2. CPISA (ML) Communist Party of South Africa (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Südafrikas (Marxisten-Leninisten))
3. PPDS Parti Patriotique Démocratique Socialiste (Patriotische Demokratische Sozialistische Partei), Tunesien
4. CPB Communist Party of Bangladesh (Kommunistische Partei von Bangladesch)
5. SPB Socialist Party of Bangladesh (Sozialistische Partei von Bangladesch)
6. CPI (ML) Red Star Communist Party of India (Marxist-Leninist) Red Star (Kommunistische Partei Indiens (Marxisten-Leninisten) Roter Stern)
7. CPA/ML Communist Party of Australia (Marxist-Leninist) (Kommunistische Partei Australiens (marxistisch-leninistisch))
8. БКП Българска Комунистическа Партия (Bulgarische Kommunistische Partei)
9. PR-ByH Partija Rada - ByH (Partei der Arbeit - Bosnien und Herzegowina)
10. Symp.PFLP Sympathisanten der PFLP, Deutschland
11. UPML Union Proletarienne Marxiste-Léniniste (Marxistisch-leninistische proletarische Union), Frankreich
12. RM Rode Morgen (Roter Morgen), Niederlande
13. UMLP União Marxista-Leninista Portuguesa (Marxistisch-Leninistischer Portugiesischer Bund)
14. MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz
15. TKP-ML Türkiye Komünist Partisi – Marksist-Leninist (Kommunistische Partei der Türkei – Marxistisch-Leninistisch)
16. MLKP Marksist Leninist Komünist Parti Türkiye / Kürdistan (Marxistische Leninistische Kommunistische Partei Türkei / Kurdistan)
17. KSRD Koordinazionnyj Sowjet Rabotschewo Dvizhenija (Koordinierungsrat der Arbeiterbewegung), Ukraine
18. UoC Union of Cypriots (Union der Zyprioten), Zypern
19. PCP (independiente) Partido Comunista Paraguayo (independiente) (Kommunistische Partei Paraguays (unabhängig))
20. BDP Bloque Democrático Popular (Demokratischer Volksblock), Peru

21. PC (ML) Partido Comunista (Marxista Leninista) (Kommunistische Partei (Marxistisch-Leninistisch)), Dominikanische Republik
22. PCR-U Partido Comunista Revolucionario del Uruguay (Revolutionäre Kommunistische Partei von Uruguay)
23. PML del Perú Partido Marxista Leninista del Perú